

Hinweise zur Abschlussprüfung im Modul SP_BIL2 „Unterricht, Unterrichtsqualität und Unterrichtsforschung“ – hier: Ergänzungsfach Unterrichtsforschung im Master Psychologie

Modulbeauftragte: Prof. Dr. Jasmin Decristan

Schriftliche Hausarbeit als Modulabschlussprüfung (MAP)

Die MAP wird im Rahmen einer schriftlichen Hausarbeit abgelegt. Dafür bündeln Sie drei Vertiefungsthemen in ein schriftliches Gesamtwerk. Eines der drei Vertiefungsthemen darf aus einem SP_BIL2b Seminarinhalt stammen, muss es aber nicht. Die anderen Vertiefungsthemen beziehen sich auf die Vorlesung zum Modul (SP_BIL2a). Die Hausarbeit umfasst ca. 14 Seiten (ohne Deckblatt, Literaturverzeichnis und Anhang) und gliedert sich in „Rahmentext“, „Vertiefungsthemen“ und „Fazit“.

Vertiefungsthemen

Grundlage für die Vertiefungsthemen sind die in der Vorlesung (ggf. ergänzend aus den Seminaren) thematisierten Inhalte. In der Vorlesung zum Modul gibt es drei übergeordnete Themenblöcke: 1. „Lernende“, 2. „Unterricht und professionelle Kompetenz“ und 3. „Unterrichtsforschung und Methodik“. Zu jedem Themenblock lassen sich spezifische Vertiefungsthemen finden, die sich entweder auf eine einzelne Sitzung (z.B. „Oberflächen- und Tiefenmerkmale des Unterrichts“) oder auf ein Unterthema einer Sitzung (z.B. „Kooperatives Lernen“ als Vertiefungsthema der Sitzung „Unterrichtsmethoden“) beziehen sollen. Mindestens eines von drei Vertiefungsthemen müssen aus dem Themenblock „Unterricht und professionelle Kompetenz“ gewählt werden. Aus jeder Vorlesungs-Sitzung darf nur ein Vertiefungsthema gewählt werden (entsprechend können bspw. nicht zwei oder mehr verschiedene Unterrichtsmethoden vertieft werden).

Inhaltliche Orientierungspunkte für die Hausarbeit

Der *Titel* beschreibt die inhaltliche Verknüpfung der drei Themen auf einer möglichst übergeordneten Ebene (z.B. „Unterrichtsmethoden und Unterrichtsqualität und deren Erfassung“; „Lernvoraussetzungen und die Gestaltung von Unterricht“) anstelle einer bloßen Aneinanderreihung der drei Themen.

Der *Rahmentext* umfasst ca. 2 Seiten und geht auf folgende Punkte ein:

- Erarbeitung eines sinnvollen Zusammenhangs der drei Vertiefungsthemen untereinander (Gibt es geeignete theoretische Modelle zur gemeinsamen Verortung? Wie bauen die Themen aufeinander auf bzw. wie hängen sie zusammen?) und
- kurze Beschreibung der ausgewählten Vertiefungsthemen (pro Thema maximal 3-4 Sätze).

Jedes *Vertiefungsthema* umfasst 3 bis 4 Seiten. Die Vertiefungsthemen können in der Hausarbeit ohne Zwischenkommentierung direkt hintereinanderstehen, denn der Zusammenhang / die thematische Verknüpfung sollte im Rahmentext geleistet worden sein. Jedes Vertiefungsthema beinhaltet Folgendes:

- Zentrale bildungswissenschaftliche theoretische Grundlagen des Themas inkl. einer ausgewählten möglichst prägnanten Definition zentraler Begriffe sowie
- aktuelle empirische Forschung (exemplarisch auf Basis von min. 2 Originalarbeiten; die Studienlage muss nicht vollständig aufgearbeitet werden).

Das *Fazit* im Umfang von ca. 2 Seiten schlägt den Bogen zum Rahmentext und umfasst

- eine eigenständige gemeinsame Reflexion der Vertiefungsthemen unter Bezug auf das Modulthema und den eingangs skizzierten Zusammenhang der Vertiefungsthemen sowie
- ggf. praktische Implikationen für Ihren späteren Beruf.

Abgabe

- Prüferinnen: Prof. Dr. Jasmin Decristan, Dr. Svenja Rieser, Valentina Reitenbach
- Für Rückfragen und eine individuelle Themenabsprache vereinbaren Sie bitte einen Besprechungstermin mit einer der Prüferinnen im moodle-Kurs zur MAP (<https://moodle.uni-wuppertal.de/course/view.php?id=21059>).
- Anmeldezeitraum beim Prüfungsamt: zwischen Vorlesungs- und Semesterende (spätestens 31.03./30.09.).
- Voraussetzung für die Anmeldung ist, dass Sie einen individuellen Besprechungstermin wahrgenommen haben.
- Die „Anmeldung zu einer Modulabschlussprüfung im Masterstudiengang Psychologie“ muss selbständig ausgefüllt an das Prüfungsamt weitergegeben werden. Die ausgefüllte „Anlage zur Anmeldung einer Modulabschlussprüfung im Masterstudiengang Psychologie (PO 2017)“ muss der Prüferin/dem Prüfer zur Unterschrift gegeben werden. Das unterschriebene Dokument wird dann von uns an das Prüfungsamt weitergeleitet.
- Ab der Anmeldung haben Sie 8 Wochen Bearbeitungszeit.
- Bitte beachten Sie bei der Planung Ihres Studiums: Der Bewertungszeitraum beträgt 8 Wochen.

Formale Gestaltungshinweise

Formale Gestaltungshinweise inkl. Zitation finden Sie auf den **Seiten 6 bis 11** unter: https://www.ifb.uni-wuppertal.de/fileadmin/zbl/Studium_Bildungswissenschaften/Institutshinweise_Hinweise_zur_Erstellung_schrift_Arbeiten.pdf

Bewertungskriterien

Es können maximal 25 Punkte erreicht werden. Diese werden anschließend in das 15-stufige Notenschema der Oberstufe umgerechnet, indem die 25 Punkte mit 1,2 multipliziert und durch 2 geteilt werden ($25 \times 1,2 = 30 / 2 = 15$).

Für jedes Vertiefungsthema gibt es maximal 5 Punkte (= max. 20 Punkte gesamt), und zwar jeweils

- für die theoretische Verortung und wissenschaftliche Tiefe max. 3 Punkte sowie
- für aktuelle empirische Forschung max. 2 Punkte.

Für Rahmen und Reflexion gibt es maximal 8 Punkte, und zwar

- für die Darstellung des Zusammenhangs der drei Themen maximal 4 Punkte sowie
- für eine eigenständige Reflexion der drei Themen maximal 4 Punkte

Für die sprachliche Darstellung und die Einhaltung formaler Gestaltungskriterien gibt es max. 2 Punkte.